

## **EU-Förderprogramm: Bürgerinnen und Bürger, Gleichstellung, Rechte und Werte**

**Programmziele:** Das Programm „Bürgerinnen und Bürger, Gleichstellung, Rechte und Werte“ (Citizens, Equality, Rights and Values Programme - CERV) soll die in den EU-Verträgen und internationalen Menschenrechtskonventionen verankerten Rechte und Werte schützen. Durch Unterstützung von Organisationen der Zivilgesellschaft und der bürgerschaftlichen und demokratischen Teilhabe sollen offene, auf Rechten beruhende, demokratische, gleichberechtigte und inklusive Gesellschaften aufrechterhalten und weiterentwickelt werden.

**Laufzeit:** 2021-2027

**Budget:** 1,55 Milliarden Euro

**Förderquote:** Für Zuschüsse i.d.R. max. 90%

### **Förderfähige Länder:**

- EU-Mitgliedstaaten
- Unter bestimmten Voraussetzungen Drittländer

### **Förderfähige Antragsteller:**

- Kommunen, Vereine, Verbände, Bildungseinrichtungen, Forschungsinstitute, Stiftungen, Gewerkschaften, NGO's, Think Tank's und andere zivilgesellschaftliche Organisationen
- Einzelpersonen und Unternehmen die einen wirtschaftlichen Zweck verfolgen sind nicht antragsberechtigt

### **Programmstruktur:**

#### Programmbereich Werte der Union

- Maßnahmen zum Schutz und zur Förderung der Werte der Union.

#### Programmbereich Gleichstellung, Rechte und Geschlechtergleichstellung

- Maßnahmen zur Förderung der Rechte, des Diskriminierungsverbots und der Gleichstellung, einschließlich der Geschlechtergleichstellung, sowie zum Voranbringen der durchgängigen Berücksichtigung der Geschlechtergleichstellung und des Diskriminierungsverbots

#### Programmbereich Bürgerbeteiligung und Teilhabe

- Maßnahmen zur Förderung der Bürgerbeteiligung und der Teilhabe am demokratischen Leben der Union sowie des Austauschs zwischen den Bürgerinnen und Bürgern verschiedener Mitgliedstaaten und Sensibilisierung für ihre gemeinsame europäische Geschichte

#### Programmbereich Daphne

- Maßnahmen zur Bekämpfung von Gewalt, einschließlich geschlechtsspezifischer Gewalt

### **Weitere Informationen:**

- Informationen der Europäischen Kommission: [https://ec.europa.eu/info/departments/justice-and-consumers/justice-and-consumers-funding-tenders\\_en](https://ec.europa.eu/info/departments/justice-and-consumers/justice-and-consumers-funding-tenders_en)
- Ausschreibungen und Antragstellung auf dem Portal „Funding & tender opportunities“: <https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/portal/screen/programmes/cerv>

- Arbeitsprogramm 2023-2024: [https://commission.europa.eu/system/files/2022-12/c\\_2022\\_8588\\_1\\_en\\_annexe\\_acte\\_autonome\\_cp\\_part1\\_v2.pdf](https://commission.europa.eu/system/files/2022-12/c_2022_8588_1_en_annexe_acte_autonome_cp_part1_v2.pdf)

Informationen der in Deutschland zuständigen nationalen Kontaktstelle

- <http://www.kontaktstelle-cerv.de/>

**Wir beraten Sie kostenfrei:**

Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH)  
Annegret Meyer-Kock  
Tel.: 0431 9905 - 3497  
[een@ib-sh.de](mailto:een@ib-sh.de)  
[www.een-hhsh.de](http://www.een-hhsh.de)

Hamburgische  
Investitions- und Förderbank (IFB)  
Dr. Ruth Schaldach  
Tel.: 040 24 84 6 - 511  
[r.schaldach@ifbhh.de](mailto:r.schaldach@ifbhh.de)  
[www.een-hhsh.de](http://www.een-hhsh.de)

**Und zu Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten auf Bundes- und Landesebene:**

IB.SH Förderlotsen  
Susann Dreßler  
Tel.: 0431 9905 -3367  
[foerderlotsen@ib-sh.de](mailto:foerderlotsen@ib-sh.de)  
[www.ib-sh.de/foerderlotse](http://www.ib-sh.de/foerderlotse)

IFB-Beratungszentrum Wirtschaft  
Jörg Nickel & Temur Fayeq  
Tel.: 040 24 84 6 - 533  
[foerderlotsen@ifbhh.de](mailto:foerderlotsen@ifbhh.de)  
[www.ifbhh.de/programme/gruender-and-unternehmen/beratungszentrum-wirtschaft](http://www.ifbhh.de/programme/gruender-and-unternehmen/beratungszentrum-wirtschaft)